Zeiterfassungsterminal CB4014 & CB4050



Anleitung zur Installation & Konfiguration



Terminal CB4050



Terminal CB4014

lnhaltsverzeichnis



Zeiterfassungsterminal CB4014

Leistungsmerkmale	Seite 3
Anschlussbelegung	Seite 4
Montage & Anschluss	Seite 5 bis 6
Inbetriebnahme mit dem Einrichtungsassistenten	ab Seite 7
1.) Assistent starten	
2.) Netzwerk konfigurieren	
2.1.) Ethernet/LAN	
2.2.) WLAN	Seite 9 bis 11
3.) TiMaŚ Verbindung auswählen	
3.1.) Lokale Installation	Seite 11 bis 12
3.2.) Cloud Installation	
RFID-Transponder (Impros) am Terminal anlernen	



Zeiterfassungsterminal CB4050

	0:17
Leistungsmerkmale	Seite 17
LeistungsmerkmaleAnschlussbelegung	ab Seite 18
Version 2 (seit 21.12.2020) CB4050R2	Seite 18
Version 1 (bis 20.12.2020) CB4050	Seite 19
Montage & Anschluss	Seite 20 bis 21
Konfiguration im Netzwerk	ab Seite 22
Ĕthernet/LAN	Seite 22 bis 23
WLAN	Seite 24 bis 27
Terminal in der Software registrieren	ab Seite 28
Lokale Installation	Seite 28
Cloud-Installation	Seite 29
RFID-Transponder (Impros) am Terminal anlernen	Seite 30 bis 31
Fingerabdrücke am Terminal anlernen	Seite 32 bis 33
Fingerabdrücke an Terminals verteilen	Seite 34 bis 35
Copyright & Haftungsausschluss	Seite 36

Zeiterfassungsterminal CB4014



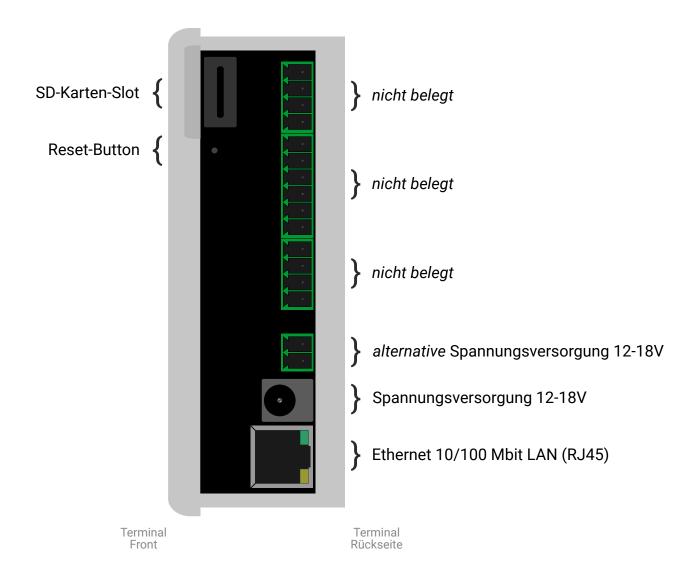
©

Leistungsmerkmale

- Stationäres Zeiterfassungsgerät für Software TiMaS
- · Wandgehäuse schwarz, Front schwarz hochglanz
- Kontrastreiches mehrfarbiges Grafik-Display, Touch-Display, TFT-Farbgrafik 480 x 320 Pixel (3,5 Zoll)
- Berührungsloser wartungsfreier RFID-Leser, 125 kHz EM 4102/EM 4200, Mifare Classic/Desfire
- Buchen von Kommt / Geht / Statusgründen (gemäß Parametrierung)
- Tastenfelder zur Buchung von Dienstgängen, Raucherpausen etc., bis zu 5 frei parametrierbar
- Automatische Erkennung von "Kommen" und "Gehen" (Plausibilitätscheck)
- Info-Anzeigen für z.B. Resturlaub und Stundenkonten (Verbindung zur Software erforderlich)
- · Online und offline betriebsfähig
- · Einfache Einbindung in Ihr Netzwerk
- Numerische Tastatur für Eingabe IP-Adresse, unterstützt DHCP
- Sendet im Online-Betrieb automatisch alle Daten zum Server
- · Speichert alle Daten auch bei Stromausfall und ohne permanente Verbindung zum Server
- · Buchungsspeicher: 3.000 Buchungen im Offline-Betrieb
- Schnittstellen: Ethernet 10/100 Mbit/s LAN (RJ45), WLAN (2,4 GHz)
- Stromversorgung: 12V DC Steckernetzteil (im Lieferumfang enthalten) oder Power over Ethernet (PoE)
- Anzahl anlernbarer RFID Transponder: 1.000
- · Betriebstemperatur: 0-45° Celsius
- Luftfeuchte: 20-80% (keine Kondensation)
- Maße: 107 x 160 x 40 mm (B x H x T)
- Einfache Wandmontage mit Wandhalterung (im Lieferumfang enthalten)
- · Schutzklasse: IP 31

Anschlussbelegung - Zeiterfassungsterminal CB4014

! Die Abbildung zeigt die Unterseite des Terminals.



✗ Montage & Anschluss

1 Wandhalterung montieren

Die Wandhalterung des Terminals befindet sich an der Rückseite des Geräts. Lösen Sie die Schraube an der Unterseite des Terminals, um die Halterung zu entfernen.

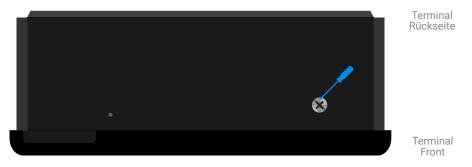


Abbildung zeigt die Unterseite des Terminals

2 Netzteil anschließen

Schließen Sie das mitgelieferte Netzteil an den entsprechenden Anschluss an.



Abbildung zeigt die Unterseite des Terminals

Führen Sie das Kabel des Netzteils (und das Netzwerkkabel) durch die hintere Kabeldurchführung. Sollten Sie die Kabel von unten in das Gehäuse führen wollen, schneiden Sie dafür einfach mit einem Messer an der Innenseite der Wandhalterung entlang der Stanzung und drücken Sie das Plastikteil vorsichtig heraus.



Abbildung zeigt die Wandhalterung

X Montage & Anschluss

3 Terminal starten

Stecken Sie das Netzteil in die Steckdose. Das Terminal fährt hoch.







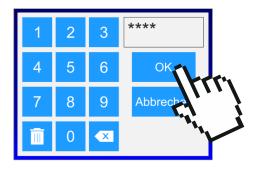


Im normalen Betriebsmodus leuchtet das Symbol permanent blau.

1 Assistent starten

Öffnen Sie den Einrichtungsassistent. Tippen Sie dafür auf [Assistent starten]. Geben Sie Ihr Kennwort ein und tippen Sie auf [OK]. Das Kennwort erhalten Sie von Ihrem Administrator.





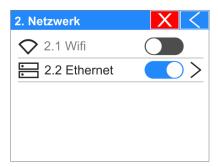
2 Netzwerk konfigurieren

Tippen Sie beim folgenden Fenster auf [OK] und anschließend auf [Netzwerk konfigurieren].





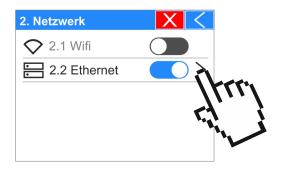
Standardmäßig ist [Ethernet] (Verbindung mit einem Netzwerkkabel) aktiviert.

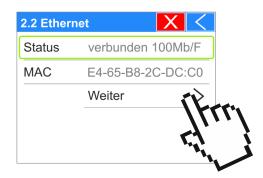


Folgen Sie den Schritten auf der folgenden Seite, um das Netzwerk mit Ethernet zu konfigurieren. Auf Seite 9 finden Sie eine detaillierte Beschreibung zur Wifi Konfiguration.

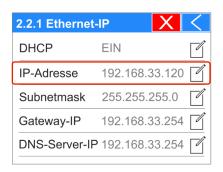
2.1. Netzwerk konfigurieren - Ethernet/LAN

Schließen Sie ein Netzwerkkabel an den dafür vorgesehenen Anschluss an (siehe Seite 4 - Anschlussbelegung). Gehen Sie dann in den Menüpunkt **[2.2 Ethernet]**. Das Terminal ist erfolgreich in Ihrem Netzwerk konfiguriert, wenn dort der **Status verbunden** angezeigt wird. Tippen Sie auf **[Weiter]**.





Das Gerät zeigt Ihnen hier die IP-Adresse des Terminals an. Hier im Beispiel sehen Sie die IP-Adresse: 192.168.33.120.





Die IP-Adresse wird beim Hochfahren des Gerätes automatisch aus Ihrem Netzwerk bezogen. Existiert kein DHCP-Server in Ihrem Netzwerk, müssen die Netzwerkparameter manuell eingestellt werden. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Administrator.

Tippen Sie dann 3x oben rechts auf den Pfeil , um zum Einrichtungsassistent zurückzukehren.

War die Konfiguration erfolgreich, erkennen Sie dies an dem grünen Haken bei [Netzwerk konfigurieren].

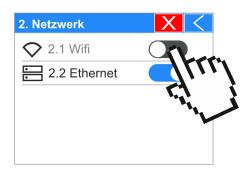


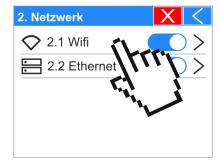
Ab Seite 11 wird die Konfiguration für die Verbindung zur TiMaS Software detailliert erklärt.

2.2. Netzwerk konfigurieren - WLAN

Tippen Sie auf den **Schalter [2.1 Wifi]**, um das WLAN im Terminal zu aktivieren. Der Schalter wird nun blau dargestellt.

Tippen Sie auf [2.1 Wifi], um in das entsprechende Menü zu gelangen.



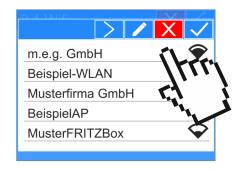


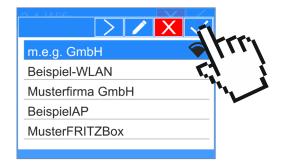
Wählen Sie das Stiftsymbol bei [SSID] an. Das Terminal sucht nun nach Accesspoints in der Nähe.





Wählen Sie anschließend Ihr WLAN-Netzwerk aus und tippen Sie es an. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit dem Haken.





Das Menü wechselt nun automatisch in den Menüpunkt [2.1 Wifi].

Tippen Sie nun auf das Stiftsymbol bei [Passwort]. Geben Sie Ihr WLAN Passwort (WPA2) ein.

Tippen Sie nach der Passworteingabe auf den Haken, um das Passwort zu bestätigen.



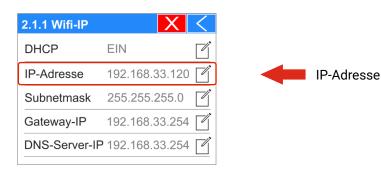


Das Menü wechselt nun automatisch in den Menüpunkt [2.1 Wifi]. Nach korrekter Eingabe des Passworts, ist Ihr Terminal erfolgreich mit Ihrem WLAN-Netzwerk verbunden.

Tippen Sie auf [Weiter].



Das Gerät zeigt Ihnen hier die IP-Adresse des Terminals an. Hier im Beispiel sehen Sie die IP-Adresse: 192.168.33.120.



Die IP-Adresse wird beim Hochfahren des Gerätes automatisch aus Ihrem Netzwerk bezogen. Existiert kein DHCP-Server in Ihrem Netzwerk, müssen die Netzwerkparameter manuell eingestellt werden. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Administrator.

Tippen Sie dann 3x oben rechts auf den Pfeil , um zum Einrichtungsassistent zurückzukehren.

War die Konfiguration erfolgreich, erkennen Sie dies an dem grünen Haken bei [Netzwerk konfigurieren].





Im Folgenden wird die Konfiguration für die Verbindung zu TiMaS detailliert erklärt.

③ TiMaS Verbindung auswählen

Wählen Sie [TiMaS Verbindung] aus.

Sie haben hier die Wahl zwischen [Lokale Installation] und [Cloud Installation].

Wählen Sie die **[Lokale Installation]**, wenn die TiMaS Software auf einem eigenen lokalen Windows Server/PC installiert ist. Wenn Sie den Hosting-Service (P&S Cloud) nutzen, verwenden Sie bitte die **[Cloud Installation]**.





Ab Seite 13 wird die Verbindung mit der Cloud Installation detailliert erklärt.

3.1. TiMaS Verbindung - Lokale Installation

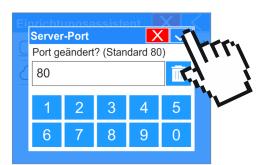
Tippen Sie auf **[Lokale Installation]**. Geben Sie dann die IP Adresse des Windows Servers/PCs ein, auf welchem die TiMaS Software installiert ist. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit dem Haken.





Im nächsten Eingabefenster wird der Port abgefragt. Dieser ist standardmäßig 80.

Geben Sie Ihren Port ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit dem Haken. Die Registrierung des Terminals wird gestartet.





Sollte der angegebene Port bereits belegt sein, ist die Registrierung des Terminals nicht möglich. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Administrator.

Die Registrierung ist mit dem folgenden Dialog abgeschlossen. Tippen Sie auf **[OK]**.

Ihr Terminal ist nun erfolgreich im Netzwerk konfiguriert und mit der TiMaS Software verbunden.



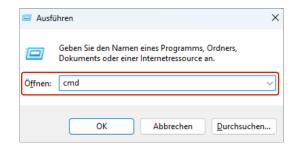


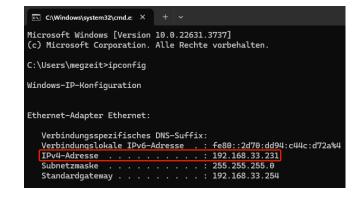
(Wie finde ich die IP-Adresse meines Windows PCs heraus?

Wichtig: Sie benötigen die IP-Adresse des Servers/PCs, auf welchem die TiMaS Software installiert ist.

Öffnen Sie an dem Server/PC ein "Ausführen"-Fenster mit der Tastenkombination [Windows] + [R]. Geben Sie nun "cmd" ein und bestätigen Sie mit [Enter]. Nun geben Sie den Befehl "ipconfig" ein und bestätigen erneut mit [Enter].

Unter dem Eintrag "Ipv4-Adresse" sehen Sie die IP-Adresse Ihres Windows-Servers/PCs.





3.2. TiMaS Verbindung - Cloud Installation

Tippen Sie auf **[Cloud Installation]**. Geben Sie dann den Lizenznamen Ihrer TiMaS Software ein. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit dem Haken.





Die Registrierung wird gestartet und bei korrekter Eingabe abgeschlossen. Tippen Sie auf [OK].





Ihr Terminal ist nun erfolgreich im Netzwerk konfiguriert und mit der TiMaS Software verbunden.



(Wie finde ich den Lizenznamen meiner TiMaS Software heraus?

Öffnen Sie Ihre TiMaS Software. Gehen Sie auf den **Menüpunkt [HILFE] - [ÜBER TIMAS]**. Dort finden Sie den Namen bei dem Eintrag **[Lizenzname]**.

Beispiele: meg8000, meg12345, usw.





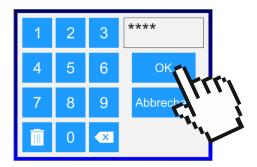
Wir empfehlen erst die Mitarbeiter in der Software anzulegen, damit die Transponderzuweisung direkt über die Software erfolgen kann. Ein manuelles Anlernen der Transponder ist dann am Terminal nicht mehr notwendig. Unsere Kurzanleitung "TiMaS - Basisschulung" beschreibt, wie Sie dabei im Einzelnen vorgehen können.

Bei eigenen bzw. Mifare Transpondern ist das Anlernen am Terminal erforderlich.

Terminal-Menü öffnen

Öffnen Sie das Menü. Dafür tippen Sie auf die Uhrzeit des Terminal-Displays. Geben Sie Ihr Kennwort ein und tippen Sie auf [OK]. Das Kennwort erhalten Sie von Ihrem Administrator.

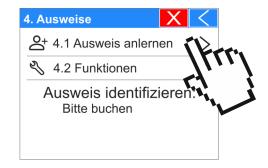




② Menüpunkt [4.1 Ausweis anlernen] auswählen

Tippen Sie im Hauptmenü auf [4. Ausweise] und wählen Sie anschließend [4.1 Ausweis anlernen] aus.





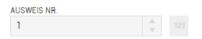


3 Ausweis Nr. eingeben

Geben Sie die Ausweis Nr. ein und bestätigen Sie mit dem Haken. Im Folgenden sehen Sie das Beispiel mit der Ausweis Nr. 1.



Mit "Ausweis Nr." ist die Nummer gemeint, welche einem Mitarbeiter in der TiMaS Software zugewiesen ist.



Beispielabbildung aus der TiMaS Software

(4) Transponder vor Terminal halten

Nun erscheint die Meldung "Bitte buchen...." im Display. Halten Sie den gewünschten Transponder vor das Terminal.



Nach erfolgreichem Anlernen des Transponders erscheint folgende Meldung:



Sie können nun das Menü über das rote Kreuz oben rechts verlassen.

Nützliche Hinweise zum Transponder anlernen erhalten Sie auf der folgenden Seite.



Mehrere Transponder anlernen

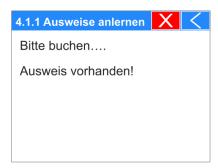
Sollten Sie mehrere Transponder anlernen wollen, können Sie diese alle nacheinander an das Terminal halten. Sie erhalten nach jedem Transponder eine weitere Meldung, dass dieser erfolgreich angelernt wurde.

Der Vorgang ist damit abgeschlossen und das Menü kann über das rote Kreuz verlassen werden.



Fehlermeldung "Ausweis vorhanden"

Wenn ein Transponder bereits im Terminal eingespeichert ist, kommt folgende Fehlermeldung und der Leser leuchtet rot auf:



(Ausweis identifizieren

Wenn Sie einen Ausweis identifizieren möchten, halten Sie ihn im Ausweis-Menü vor den Leser. Das Terminal zeigt Ihnen dann die Ausweis-Nr., die UID und den Transponder-Typ an. Dies ist nützlich, wenn ein Transponder gefunden wird, aber keinem Mitarbeiter direkt zugeordnet werden kann.





Zeiterfassungsterminal CB4050



CB4050 RFID



CB4050 Biometrie

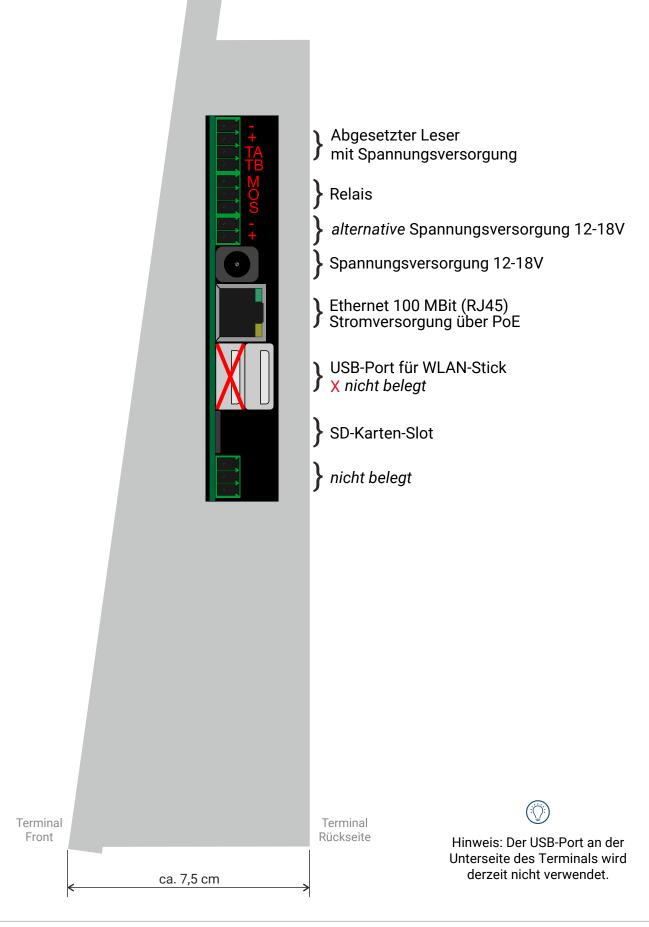


Leistungsmerkmale

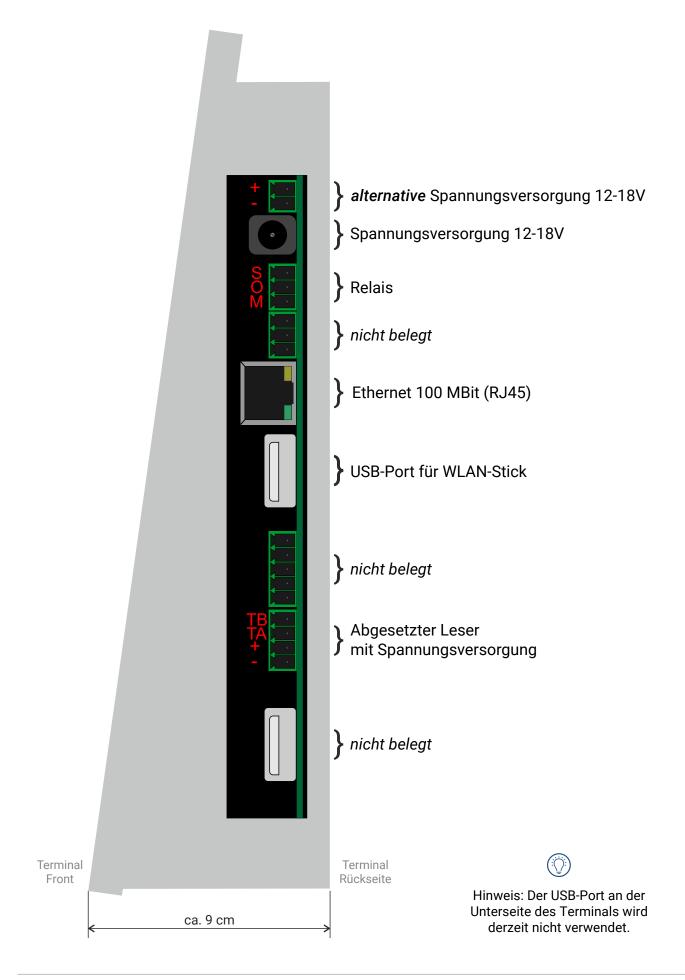
- Stationäres Zeiterfassungsgerät für Software TiMaS
- · Wandgehäuse schwarz, Front schwarz hochglanz
- Kontrastreiches mehrfarbiges Grafik-Display, Touch-Display, TFT-Farbgrafik 800 x 480 Pixel (7 Zoll)
- Berührungsloser wartungsfreier RFID-Leser, 125 kHz EM 4102/EM 4200, optional Mifare Classic/Desfire
- Optional optischer Fingerabdruck-Sensor
- · Tastenfelder zur Buchung von Dienstgängen, Raucherpausen etc., frei parametrierbar
- Buchen von Kommt / Geht / Statusgründen (gemäß Parametrierung)
- Automatische Erkennung von "Kommen" und "Gehen" (Plausibilitätscheck)
- Info-Anzeigen für z.B. Resturlaub und Stundenkonten (Verbindung zur Software erforderlich)
- · Online und offline betriebsfähig
- · Einfache Einbindung in Ihr Netzwerk
- Numerische Tastatur für Eingabe IP-Adresse, unterstützt DHCP
- · Sendet im Online-Betrieb automatisch alle Daten zum Server
- · Speichert alle Daten auch bei Stromausfall und ohne permanente Verbindung zum Server
- Buchungsspeicher: 3.000 Buchungen im Offline-Betrieb
- · Schnittstellen: Ethernet Netzwerk (RJ45), optional WLAN
- Stromversorgung: PoE oder 12 Volt DC per Steckernetzteil (im Lieferumfang enthalten)
- Anzahl RFID Transponder: 1.000
- Anzahl Fingerabdrücke: 1.000
- Betriebstemperatur: 0-45° Celsius
- · Luftfeuchte: 20-80% (keine Kondensation)
- Maße: 210 x 230 x 45-90 mm (B x H x T)
- · Einfache Wandmontage mit Wandhalterung (im Lieferumfang enthalten)
- Schutzklasse: IP 31

Anschlussbelegung - Zeiterfassungsterminal CB4050

Version 2 (seit 21.12.2020) - CB4050R2 (Vorgängerversion siehe Seite 19)



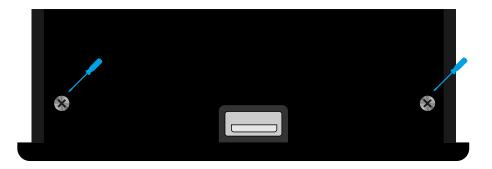
Version 1 (bis 20.12.2020) - CB4050



✗ Montage & Anschluss

(1) Wandhalterung montieren

Die Wandhalterung des Terminals befindet sich an der Rückseite des Geräts. Lösen Sie die beiden Schrauben an der Unterseite des Terminals, um die Halterung zu entfernen. Montieren Sie die Halterung an der Wand.



② Terminal anschließen

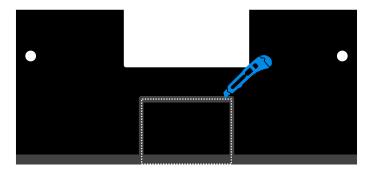
Stecken Sie den Stecker des mitgelieferten Netzteils in den entsprechenden Anschluss. Schließen Sie das Netzwerkkabel bzw. den WLAN-Stick an den dafür vorgesehenen Anschluss an. Auf Seite 18 und 19 finden Sie die Anschlussbelegungen des Terminals.

3 Terminal montieren

Setzen Sie das Terminal auf die Wandhalterung. Dazu hängen Sie das Terminal leicht schräg von oben auf die Wandhalterung. Befestigen Sie das Terminal an der Wandhalterung mit den beiden Schrauben an der Unterseite.

Hinweis zur Montage

Führen Sie das Kabel des Netzteils (und das Netzwerkkabel) durch die hintere Kabeldurchführung. Sollten Sie die Kabel von unten in das Gehäuse führen wollen, schneiden Sie dafür einfach mit einem Messer an der Innenseite der Wandhalterung, entlang der Stanzung und drücken Sie das Plastikteil vorsichtig heraus.



4 Terminal starten

Stecken Sie das Netzteil in die Steckdose.



Das Terminal fährt hoch. Sie erkennen das an dem zuerst blau leuchtendem und danach blau blinkendem Symbol auf der Vorderseite.



Sobald der Vorgang erfolgreich abgeschlossen wurde, leuchtet das Symbol grün auf. Das Terminal ist betriebsbereit.



Im normalen Betriebsmodus leuchtet das Symbol permanent blau.

器 Konfiguration im Netzwerk (Ethernet/LAN)

Netzwerkkabel anschließen

Verbinden Sie das Terminal mit Ihrem Netzwerk. Schließen Sie dafür das Netzwerkkabel an den entsprechenden Anschluss. (siehe Anschlussbelegung Seite 18 und 19)

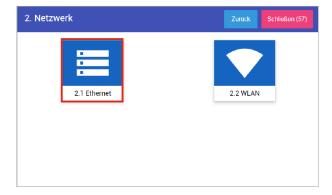
(2) Terminal IP-Adresse ermitteln

Öffnen Sie das Menü. Dafür tippen Sie auf die Uhrzeit des Terminal-Displays. Geben Sie Ihr Kennwort ein und tippen Sie auf **[Bestätigen].** Das Kennwort erhalten Sie von Ihrem Administrator.



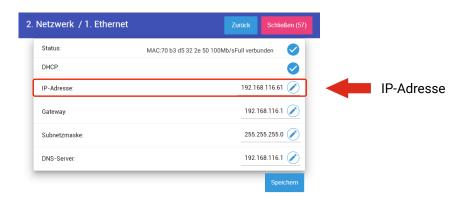
Wählen Sie den Menüpunkt [2. Netzwerk] - [2.1. Ethernet] aus.





器 Konfiguration im Netzwerk (Ethernet/LAN)

Das Gerät zeigt Ihnen hier die IP-Adresse des Terminals an. Hier im Beispiel sehen Sie die IP-Adresse: 192.168.116.61.



- (!) Notieren Sie sich die IP-Adresse des Terminals.
- Die IP-Adresse wird beim Hochfahren des Gerätes automatisch aus Ihrem Netzwerk bezogen. Existiert kein DHCP-Server in Ihrem Netzwerk, müssen die Netzwerkparameter manuell eingestellt werden. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Administrator.

Drücken Sie anschließend den Button **[Speichern]**. Die folgende Abfrage bestätigen Sie bitte mit **[Ja]** und führen dort einen Netzwerkneustart durch.

Sie können nun das Menü über die Schaltfläche [Schließen] oben rechts verlassen.

Konfiguration im Netzwerk (WLAN)

1 WLAN-Stick anschließen

Für die Verbindung mit einem WLAN-Netz ist der entsprechende WLAN-Stick erforderlich, welcher als Zubehörartikel optional erworben werden kann. Der Stick wird auf der Rückseite des Terminals in die USB-Buchse eingesteckt. (siehe Anschlussbelegungen auf Seite 18 und 19)

2 WLAN im Terminal aktivieren

Öffnen Sie das Menü. Dafür tippen Sie auf die Uhrzeit des Terminal-Displays. Geben Sie Ihr Kennwort ein und tippen Sie auf **[Bestätigen].** Das Kennwort erhalten Sie von Ihrem Administrator.



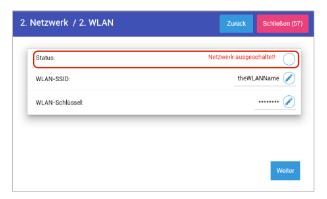
Wählen Sie den Menüpunkt [2. Netzwerk] - [2.2. WLAN] aus.





Konfiguration im Netzwerk (WLAN)

Tippen Sie beim **[Status]** auf der rechten Seite in den Kreis, um das WLAN im Terminal zu aktivieren. Die folgende Meldung bestätigen Sie mit **[Ja]** und schließen die darauffolgende Bestätigung.

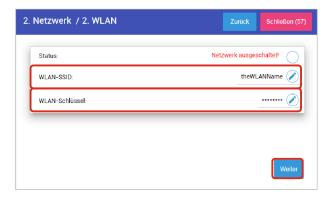


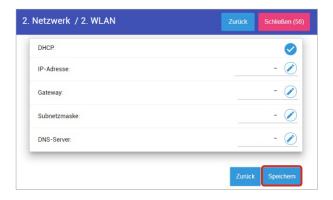
③ WLAN-Netz einstellen

Wählen Sie unter [WLAN-SSID] ihr WLAN-Netzwerk aus und tragen unter [WLAN-Schlüssel] Ihr WLAN-Passwort ein. Klicken Sie zum Bearbeiten einfach auf das Stift-Symbol.

Tippen Sie anschließend auf [Weiter].

Im nächsten Fenster tippen Sie bitte direkt auf [Speichern].





Die folgende Abfrage bestätigen Sie bitte mit [Ja mit Terminalneustart] und führen dort einen Neustart durch.

☆ Konfiguration im Netzwerk (WLAN)

4 Terminal IP-Adresse ermitteln

Öffnen Sie das Menü. Dafür tippen Sie auf die Uhrzeit des Terminal-Displays. Geben Sie Ihr Kennwort ein und tippen Sie auf **[Bestätigen].** Das Kennwort erhalten Sie von Ihrem Administrator.



Wählen Sie den Menüpunkt [2. Netzwerk] - [2.2. WLAN] aus.



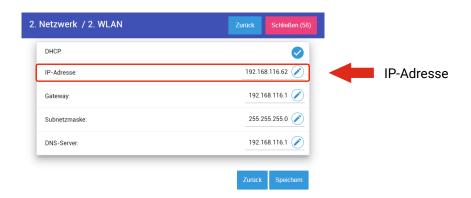


In der folgenden Abbildung sehen Sie, dass das Terminal mit dem WLAN verbunden ist. Tippen Sie nun auf [Weiter].



Konfiguration im Netzwerk (WLAN)

Das Gerät zeigt Ihnen hier die IP-Adresse des Terminals an. Hier im Beispiel sehen Sie die IP-Adresse: 192.168.116.62.



- Notieren Sie sich die IP-Adresse des Terminals.
- Die IP-Adresse wird beim Hochfahren des Gerätes automatisch aus Ihrem Netzwerk bezogen. Existiert kein DHCP-Server in Ihrem Netzwerk, müssen die Netzwerkparameter manuell eingestellt werden. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Administrator.

Sie können nun das Menü über die Schaltfläche [Schließen] oben rechts verlassen.

Terminal in der Software registrieren (lokale Installation)

Variante 1: Sie haben Ihre Software auf einem eigenen lokalen Server/PC installiert.

Binden Sie zuerst Ihr Terminal ins Netzwerk ein. Eine detaillierte Anleitung finden Sie ab Seite 22 für die Einbindung über Ethernet/LAN bzw. ab Seite 24 für die Einbindung über WLAN.

1) Terminal-Anmeldung im Browser

Geben Sie im Browser http://127.0.0.1:4817/admin/functions ein.

Sollte ein Login-Fenster erscheinen, melden Sie sich mit Ihren Logindaten an. Die Logindaten erhalten Sie von Ihrem Administrator.

② Terminal konfigurieren

Geben Sie die IP-Adresse des Terminals und eine beliebige Bezeichnung ein und klicken Sie [Übernehmen]. Das Terminal wurde erfolgreich in der Software angemeldet.

! Achten Sie darauf, nur eindeutige, keine doppelten Terminalnamen zu verwenden.



Bei weiteren Terminals können Sie identisch fortfahren.

Die Ermittlung der Terminal IP-Adresse wird ausführlich ab Seite 22 (Ethernet/LAN) bzw. auf Seite 26 (WLAN) beschrieben.

> Terminal in der Software registrieren (Cloud-Installation)

Variante 2: Sie nutzen den Hosting-Service (P&S Cloud).

Binden Sie zuerst Ihr Terminal ins Netzwerk ein. Eine detaillierte Anleitung finden Sie auf Seite 22.

Terminal-Anmeldung im Browser

Geben Sie im Browser die IP-Adresse des Terminals ein. Melden Sie sich dort mit Ihren Logindaten an. Die Logindaten erhalten Sie von Ihrem Administrator.

Die Ermittlung der Terminal IP-Adresse wird ausführlich ab Seite 22 beschrieben.

Terminal konfigurieren

Wählen Sie dann links den Menüpunkt [Einstellungen] aus und tragen dort bei "Ziel-Adresse" die Daten und Ihren Lizenznamen nach folgendem Muster ein:

https://cloud.pus-gmbh.eu/megXXXXX/rest wobei die "XXXXX" durch Ihren Lizenznamen ersetzt werden.

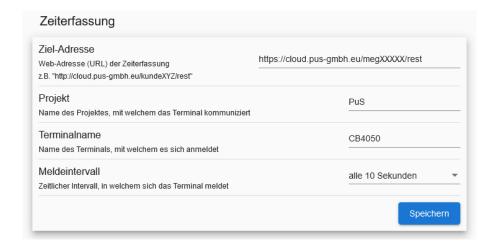
Es könnte als Beispiel "https://cloud.pus-gmbh.eu/meg12345/rest" lauten.

Unter "Projekt" tragen Sie PuS ein und wählen dann einen beliebigen Terminalnamen aus.

Achten Sie darauf, nur eindeutige, keine doppelten Terminal-Namen zu verwenden.

Speichern Sie nun Ihre Eingabe ab. Das Terminal wird dann in Ihrer Datenbank registriert.

Bei weiteren Terminals können Sie identisch fortfahren.



Wie finde ich den Lizenznamen meiner TiMaS Software heraus?

Öffnen Sie Ihre TiMaS Software. Gehen Sie auf den Menüpunkt [HILFE] - [ÜBER TIMAS]. Dort finden Sie den Namen bei dem Eintrag [Lizenzname].

Beispiele: meg8000, meg12345, usw.





Wir empfehlen erst die Mitarbeiter in der Software anzulegen, damit die Transponderzuweisung direkt über die Software erfolgen kann. Ein manuelles Anlernen der Transponder ist dann am Terminal nicht mehr notwendig. Unsere Kurzanleitung "TiMaS - Basisschulung" beschreibt, wie Sie dabei im Einzelnen vorgehen können.

Bei Fremdtranspondern ist das Anlernen am Terminal erforderlich.

Terminal-Menü öffnen

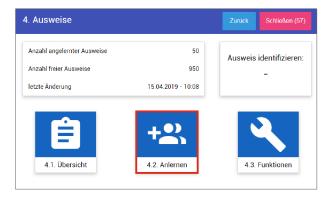
Öffnen Sie das Menü. Dafür tippen Sie auf die Uhrzeit des Terminal-Displays. Geben Sie Ihr Kennwort ein und tippen Sie auf **[Bestätigen]**. Das Kennwort erhalten Sie von Ihrem Administrator.



(2) Menüpunkt [4. Ausweise] auswählen

Wählen Sie die Menüpunkte [4. Ausweise] - [4.2. Anlernen].



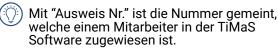


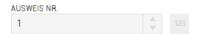


3 Ausweis Nr. eingeben

Geben Sie nun die gewünschte Ausweisnummer des Mitarbeiters über das Nummernfeld ein. Durch das Tippen auf den Button [Anlernen starten] wird der RFID-Leser aktiviert.







Beispielabbildung aus der TiMaS Software

(4) Transponder anlernen

Halten Sie den Transponder vor den RFID-Leser des Terminals. Sie erhalten nun den Hinweis "Ausweis angelernt", neben der eingegebenen Ausweisnummer.

Sollten Sie mehrere Transponder anlernen wollen, können Sie diese alle nacheinander an das Terminal halten. Sie erhalten nach jedem Transponder eine Meldung, dass dieser erfolgreich angelernt wurde.

Wenn Sie alle Transponder angelernt haben, tippen Sie auf **[Anlernen beenden]**. Das Terminal fragt Sie anschließend, ob Sie die angelernten Ausweise an die TiMaS-Software übergeben wollen. Bestätigen Sie diese Abfrage mit **[Ja]**. Das Terminal sendet nun automatisch alle angelernten Transponder an die Software.

Sie können diese Abfrage auch verneinen und zu einem späteren Zeitpunkt unter dem **Menüpunkt [4. Ausweise] - [3. Funktionen] - [Upload Ausweise]** nachholen.

Der Vorgang ist damit abgeschlossen und das Menü kann über den [Schließen]-Button verlassen werden.

Wenn ein Transponder bereits im Terminal eingespeichert ist, bekommen Sie den entsprechenden Hinweis "bereits angelernt (Ausweis x)".

Fingerabdrücke am Terminal anlernen



Wir empfehlen erst die Mitarbeiter in der Software anzulegen, bevor Sie die Fingerabdrücke am Terminal Anlernen. Unsere Kurzanleitung "TiMaS - Basisschulung" beschreibt, wie Sie dabei im Einzelnen vorgehen können.

Terminal-Menü öffnen

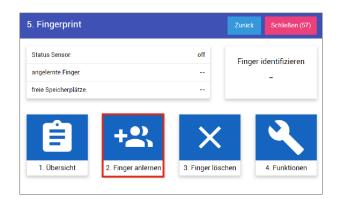
Öffnen Sie das Menü. Dafür tippen Sie auf die Uhrzeit des Terminal-Displays. Geben Sie Ihr Kennwort ein und tippen Sie auf **[Bestätigen].** Das Kennwort erhalten Sie von Ihrem Administrator.



② Menüpunkt [5. Fingerprint] auswählen

Wählen Sie die Menüpunkte [5. Fingerprint] - [2. Finger anlernen].





2

Fingerabdrücke am Terminal anlernen

(3) Ausweisnummer eingeben

Geben Sie nun die gewünschte Ausweisnummer des Mitarbeiters über das Nummernfeld ein und tippen Sie auf den Button [Übernehmen].





4 Finger auswählen

Wählen Sie den Finger aus, den Sie anlernen möchten und tippen auf den jeweiligen blauen Kreis.

5 Finger anlernen

Folgen Sie nun den Anweisungen auf dem Display und legen Sie dreimal in Folge den gewählten Finger auf den Fingerprintsensor auf und heben ihn wieder ab.

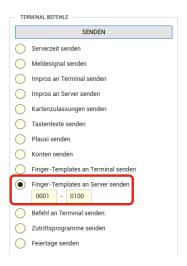
Nach erfolgreichem Anlernen erhalten Sie wieder den vorhergehenden Bildschirm. Der angelernte Finger wird nun mit einem grünen Kreis angezeigt. Sie können hier bei Bedarf weitere Finger anlernen.

Verlassen Sie das Fenster mit dem Button [Schließen].

Der sorgfältige Anlernvorgang entscheidet später über die fehlerfreie Erkennung des Fingerabdrucks in der Praxis. Es wird empfohlen, mindestens 2 Finger von unterschiedlichen Händen anzulernen. Bereits angelernte Finger werden farblich grün symbolisiert. Es werden keine reproduzierbaren Fingerabdrücke im herkömmlichen Sinne gespeichert. Das Terminal speichert nur biometrische Merkmale des Fingerabdrucks, welche ausschließlich durch den internen Algorithmus des Fingerprintsensors entschlüsselt und verglichen werden können.

(1) Fingerabdrücke vom Terminal an Server übertragen

Öffnen Sie in der Software TiMaS den Menüpunkt [Stammdaten] - [Terminal] - [Terminal]. Wählen Sie das Terminal aus, von welchem Sie Fingerabdrücke an den Server übertragen wollen. Klicken Sie auf den Reiter [KOMMANDOS] und wählen [Finger-Templates an Server senden] aus. In den darunter befindlichen Eingabefeldern geben Sie die Ausweisnummern der Mitarbeiter ein, deren Fingerabdrücke Sie verteilen möchten.



② Fingerabdrücke vom Server an Terminals senden

Die Fingerabdrücke, welche an einem Terminal angelernt wurden, können an andere Terminals verteilt werden.

Wählen Sie dazu das Terminal aus, an welches Sie Fingerabdrücke senden wollen.

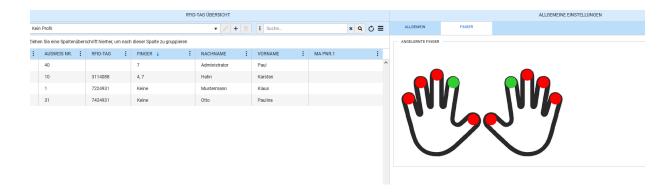
Klicken Sie auf den **Reiter [KOMMANDOS]** und wählen **[Finger-Templates an Terminal senden]** aus. In den darunter befindlichen Eingabefeldern geben Sie die Ausweisnummern der Mitarbeiter ein, deren Fingerabdrücke Sie verteilen möchten.



3 Angelernte Fingerabdrücke überprüfen

Öffnen Sie in der Software TiMaS den Menüpunkt [Stammdaten] - [Terminal] - [Terminaleinstellungen].

Auf der linken Seite sehen Sie eine Übersicht der angelernten RFID-Transponder und der Fingerabdrücke aller Mitarbeiter, welche in der TiMaS-Datenbank gespeichert sind. Auf der rechten Seite unter dem Reiter FINGER sehen Sie symbolisch die angelernten Fingerabdrücke.



Es werden keine reproduzierbaren Fingerabdrücke im herkömmlichen Sinne gespeichert. Das Terminal speichert nur biometrische Merkmale des Fingerabdrucks, welche ausschließlich durch den internen Algorithmus des Fingerprintsensors entschlüsselt und verglichen werden können.



Copyright

Copyright mess-elektronik-groß GmbH;

Rev. Installationsanleitung Zeiterfassungsterminal CB4014 CB4050 Rev 2524 Alle Rechte vorbehalten. Kein Bestandteil dieses Produkts darf ohne vorherige Genehmigung der mess-elektronik-groß GmbH in irgendeiner Art und Weise vervielfältigt, übertragen, in einem Datenabrufsystem gespeichert oder in eine andere Sprache übersetzt werden.

Haftungsausschluss

Änderungen an den in diesem Dokument enthaltenen Informationen vorbehalten. Die mess-elektronik-groß GmbH übernimmt keine Haftung für direkte und indirekte, zufällige oder sonstige Schäden oder Folgeschäden, die aus dem Gebrauch oder durch die Verwendung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Abbildungen von Bildschirmmasken, Listenausdrucken und sonstigen Abzügen innerhalb des Handbuchs spiegeln nicht notwendigerweise den aktuellsten Freigabestand wieder.